

Beginn: 19:05 Uhr  
 Ende: 20:05 Uhr

Sitzung-Nr: 14/ra/001/2023  
 WP.: 2019/2024

## NIEDERSCHRIFT

### über die am 22.03.2023 im Gemeindehaus, großer Saal, Kirchstraße 8, 76857 Wernersberg stattgefundene 1. konstituierende Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Wernersberg

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 17.03.2023 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)  
 Alle Ratsmitglieder wurden am 14.03.2023 schriftlich eingeladen.

#### Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

##### *Ausschussmitglied*

Jochen Braun	
Karl Christ	
Marco Hoffmann	
Arno Reither	

##### *stellv. Ausschussmitglied*

Frank Christmann	als Vertretung Thorsten Stuck
Dennis Koppenhöfer	ab 19:40 Uhr ab TOP 4 als Vertretung Kurt Götz

##### *Ferner sind anwesend*

Dominik Rubiano Soriano	
-------------------------	--

##### *Schriftführer*

Anja Dienes	
-------------	--

#### Abwesend:

##### *Ausschussmitglied*

Kurt Götz	entschuldigt
Thorsten Stuck	unentschuldigt

#### Tagesordnung:

#### A. Öffentlicher Teil

- 1 Verpflichtung der Ausschussmitglieder
- 2 Wahl der/des Vorsitzenden
- 3 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden
- 4 Prüfung des Jahresabschlusses 2016
- 5 Prüfung des Jahresabschlusses 2017
- 6 Prüfung des Jahresabschlusses 2018
- 7 Prüfung des Jahresabschlusses 2019

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung.

## **1 Verpflichtung der Ausschussmitglieder**

Der Ortsbürgermeister Dominik Rubiano Soriano verlas die Verpflichtungserklärung. Anschließend verpflichteten sich die Ausschussmitglieder für die gewissenhafte Erfüllung der Pflichten durch Handschlag seitens des Ortsbürgermeisters.

## **2 Wahl der/des Vorsitzenden**

Für das Amt des/der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wurde Jochen Braun vorgeschlagen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss beschloss **einstimmig** die folgende Wahl per Akklamation durchzuführen.

Herr Jochen Braun wurde **einstimmig mit 5 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 0 Enthaltungen** als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt. Herr Jochen Braun nahm das Amt des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses an.

Nach Abschluss der Wahlhandlung übergab der Ortsbürgermeister Dominik Rubiano Soriano den Vorsitz an den neugewählten Vorsitzenden Jochen Braun.

## **3 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden**

Für das Amt der/des stellvertretenden Vorsitzenden wurde Arno Reither vorgeschlagen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss beschloss **einstimmig** die folgende Wahl per Akklamation durchzuführen.

Herr Arno Reither wurde **einstimmig mit 4 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung** als stellvertretender Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt.

Herr Arno Reither nahm die Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden an.

## **4 Prüfung des Jahresabschlusses 2016**

Die liquiden Mittel der Ortsgemeinde Wernersberg betragen zum 31.12.2016 +7.888,13 Euro.

Das Jahr schloss mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -67.121,27 Euro, was im Vergleich zum Vorjahr eine Verschlechterung von -23.532,42 Euro darstellt. Zur Ergebnisverbesserung trugen höhere Gewerbesteuererinnahmen (+15.629,73 Euro), höhere Erträge aus dem Verkauf von Vorräten in Höhe von +14.513,05 Euro sowie geringere Personalaufwendungen (+28.714,99 Euro) insbesondere durch niedrigere Ehrensoldrückstellungen bei. Ergebnismindernd wirkten sich geringere Schlüsselzuweisungen A (-22.758,00 Euro), höhere Abschreibungen (-19.764,98 Euro), höhere Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (-24.228,50 Euro) im Wesentlichen durch eine gestiegene Kreis- und Verbandsgemeindeumlage sowie Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich mit -18.408,50 Euro aus.

## **5 Prüfung des Jahresabschlusses 2017**

Die liquiden Mittel betragen per Stichtag 31.12.2017 +104.907,09 Euro.

Es konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von +28.471,06 Euro und damit eine Steigerung zum Vorjahr von +95.592,33 Euro erzielt werden. Maßgeblich trugen hierzu ein höherer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+35.425,32 Euro) sowie geringere Abschreibungen von +38.150,92 Euro bei.

## **6 Prüfung des Jahresabschlusses 2018**

Zum 31.12.2018 waren liquide Mittel von +105.440,98 Euro in der Bilanz enthalten.

Es konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von +37.155,99 Euro erzielt werden. Gegenüber dem Vorjahr war dies eine Ergebnisverbesserung von +8.684,93 Euro. Dabei werden eine gestiegene Kreisumlage (-38.512,00 Euro) und Verbandsgemeindeumlage (-23.247,00 Euro) durch einen höheren Gemeindeanteil an der Einkommensteuer kompensiert (+49.544,01 Euro).

## **7 Prüfung des Jahresabschlusses 2019**

Die liquiden Mittel betragen am 31.12.2019 +82.947,85 Euro.

Das Jahr 2019 wurde mit einem Jahresfehlbetrag von -3.813,91 Euro abgeschlossen. Dies entspricht einer Verschlechterung zum Vorjahr in Höhe von -40.969,90 Euro. Dies resultiert aus geringeren Einnahmen der Gewerbesteuer (-19.879,61 Euro) und höheren Abschreibungen (-64.226,26 Euro) insbesondere durch die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Ein positiver Effekt ergab sich aus einem höheren Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+28.184,64 Euro).

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Der Vorsitzende ab TOP 3